

Tenniscamp 2003

Endlich war es soweit !!

Am 12.04.2003 um 4 Uhr morgens starteten (zumindest die es geschafft hatten zu dieser Zeit aufzustehen) die Tennis Cracks aus Herren 30, Herren 50 und Damen, in Richtung Gardasee, zum Tenniscamp 2003 des TV Adelsdorf.

Zwar schauten einige etwas betrübt als wir bei Nieselregen und ca. 11°C in Tignale ankamen, doch nach einem guten Mittagessen in der Pizzeria direkt gegenüber dem Hotel, sah die Welt gleich viel besser aus.

Das Hotel war gut und der Ausblick gigantisch (sofern da nicht so viele Wolken gewesen wären). Also ging man daran, das Wetter ganz einfach schön zu reden, und so begrüßte uns der Sonntag so wie wir es uns auch verdient hatten.



Dies war übrigens die Aussicht von unserem Hotel. Jawohl, so konnte der erste Tennis- Tag beginnen.



Doch bevor es auf den Tennisplatz ging gab es nach dem Frühstück (um 8.30) erst mal eine halbe Stunde Aufwärmen. Dank unseres Trainers (wir werden ihn später noch sehen...) wurde dies auch richtig professionell durchgeführt. Danach ging es dann direkt zur Tennisanlage wo wir von 9.00 bis 12.00 zwei Plätze zu Verfügung hatten.



Der hier gezeigte Teilnehmer, versuchte uns das Tennis auf dem Sandplatz wieder näher zu bringen und führte mit uns Vormittags immer ein geordnetes Training durch (an dieser Stelle noch mal vielen Dank).



Da immer alle Teilnehmer auf dem Platz waren, tat eine kleine Pause auch mal richtig gut.

Von 12 Uhr bis 15 Uhr war dann Mittagspause, die von den meisten in der Pizzeria verbracht wurde



(natürlich wurde hier nur ein kleiner Salat gegessen.....).

Am Nachmittag ging es dann mit Doppel-Training weiter.



Wobei manche abhoben.....



und manche das Nachsehen hatten.....



So bekam jeder das was er wollte, von Dynamik....



etwas Ruhe.....





Es gab dann natürlich noch diejenigen mit ganz besonderen Eigenheiten....



(Frühstück...) und so hatte jeder seine Freude. Am Dienstag wurde dann ein Tag ausgesetzt, damit sich die Muskel, Knochen und Gelenke etwas ausruhen konnten. Dies war nach 5-6 Stunden Tennis pro Tag auch recht angenehm und so ergaben drei verschiedene Aktivitäten: Besuch im Gardaland (arme Eltern...), Einkaufsbummel (arme Ehemänner...) und einfach Relaxen (...).

Abends traf man sich immer im Hotel zu einem hervorragenden 3 Gänge Menü welches in unserer Halbpension inbegriffen war, danach wurde dann noch Geratscht (Konversation betrieben) und Gezockt (der Begriff Karten spielen wäre allerdings etwas übertrieben, da auch hier

mehr diskutiert wurde...), so dass sich recht angenehme Abende ergaben.

Am letzten Abend wurde noch mal zusammen gefeiert, die Gitarre ausgepackt,



und ein gemütlicher Abend verbracht.



Nach einer Woche hervorragenden Tennis-Wetters gab es am Samstag zur Abreise, das richtige Abschieds-Wetter (Nieselregen und ca. 11°C), so dass uns das Heimfahren nicht schwer fiel.

Als Fazit bleibt zu sagen: es war eine schöne Tennis Woche, die allen viel Spaß gemacht hat und uns hoffentlich einen guten Saisonstart ermöglicht.

F. Mühlhölzl